

Der Franziskusweg (W 005 UMB)

Eine Pilgerreise zu Fuß in 6 Strecken von Florenz nach Rom



Seit dem Mittelalter existieren drei bekannte Pilgerwege für Christen: Jerusalem im Heiligen Land, Santiago de Compostela in Spanien und Rom. Der "Franziskusweg" ist ein Pilgerweg nach Rom, der über verschiedene Orte passiert, die mit dem Leben von Franziskus verbunden sind. Die Route durchquert einen Teil der Toskana, Umbrien, von Norden nach Süden und endet in der Region Latium, am Grab des heiligen Petrus in Rom. Jedes Jahr kommen viele Pilgern und Liebhaber von Wanderungen aus der ganzen Welt: Sie folgen diesem Weg in der Natur und wandern über Eremitagen, Wallfahrtsorte, alte Wälder, Olivenhainen und Täler, die reich an Kunst und Geschichte sind. Der Weg beginnt in Toskana beim Kloster von La Verna. Das ist ein Ort voller Spiritualität, wo der Heilige Franziskus die Stigmata erhielt. Dann geht der Weg über verschiedene Einsiedeleien, bekannte Klöster und hochinteressante Städte, wie zum Beispiel Gubbio, wo der heilige Franziskus den Wolf beruhigte. In Umbrien, dem Land vom Heiligen Franziskus, ist seine Präsenz besonders stark und alles erinnert uns an sein Leben und seine Werke. Eine der grundlegenden Etappen dieser Reise ist die bezaubernde Stadt von Assisi: jede Straße und jeder Platz strahlt Spiritualität aus und setzt die franziskanische Atmosphäre frei. Es ist die Stadt, in der der Heilige geboren wurde, wo er starb und wo er immer noch ruht. Das Grab des Hl. Franziskus in der Basilika ist eine der meistbesuchten heiligen Stätten des Christentums. Assisi, eine mittelalterliche Stadt, die auf einem Hügel liegt und vom Monte Subasio dominiert ist, findet sich in einer wunderschönen Lage auf dem umbrischen Tal, zwischen den Wasserläufern Chiascio, Topino und Tescio. Der Heilige Franziskus (1181/82 - 1226) wurde in Assisi geboren hier lebte er einen Großteil seines Lebens. Es lohnt sich, einen extra Tag hier zu verbringen, um die ganze Stadt zu besichtigen.

Als Sie Assisi hinter lassen, wandern Sie auf die wunderschöne Landschaft Umbriens, voller Hügel mit Wäldern, Weinbergen und Olivenhainen. Sie über bekannte mittelalterliche Dörfer und Städte wie Spello, Foligno, Trevi, Spoleto und Arrone. Schließlich betreten Sie die Region Latium, und wenn Sie sich Rom nähern, werden Sie feststellen, dass die Landschaft flacher, aber nicht weniger schön und faszinierend wird. In den letzten zwei Tagen werden Sie durch Rom wandern und an vielen wichtigen Monumenten vorbeikommen, die einen Besuch wert sind, aber der Höhepunkt wird sicherlich der Petersdom sein, das Endziel Ihrer Pilgerreise!



Termine: individuelle Reise: täglich vom 1 April bis 31 Oktober, (außer 07.08.-20.08.)

Geführte Tour: auf Anfrage

Teilnehmer: Mindestens 2 Personen (individuelle Einzelreisende auf Anfrage)

Schwierigkeit: 3,5

Nur für erfahrene Wanderer in guter körperlicher Verfassung. Die Route führt durch hügelige und bergige Landschaften mit erheblichen Höhenunterschieden. Tägliche Länge zwischen 17 und 22 km. Ungefähr 3 km/Stunde. Sie wandern auf Bergpfaden, Spazierwegen, Waldwegen und ruhigen asphaltierte Feld- oder Schotterwegen.

Total km Florenz-Rome: 532 km

Strecke I 99 km (6 Wandertage)

Strecke A 83,5 km (5 Wandertage)

Strecke B 110 km (5 Wandertage)

Strecke C 86,3 km (4 Wandertage)

Strecke D 86,1 km (5 Wandertage)

Strecke F 109,4 km (6 Wandertage)

Via di San Francesco

Toscana



Programm Strecke I Florenz-La Verna (Fragen Sie pdf)

Programm Strecke A in Kürze

Tag 1 Anreise nach Città di Castello

Tag 2 Transfer nach La Verna und dann zu Fuß bis Pieve Santo Stefano (14,6 km)

Tag 3 Montagna (23,1)

Tag 4 Sansepolcro (11,7 km)
Tag 5 Celle (17,6 km)
Tag 6 Città di Castello (15,1 km)
Giorno 7 Fine della tappa

Programm Strecke B in Kürze

Tag 1 Anreise nach Città di Castello
Tag 2 Pietralunga (30,5 km oder 21,1 km)
Tag 3 Gubbio (25,2 km)*
Tag 4 Biscina (22,8 km)
Tag 5 Valfabbrica (15,5 km)
Tag 6 Assisi (16,3 km)
Tag 7 Ende der Strecke

* Die Route kann um 1 Tag verlängert werden, indem eine zusätzliche Übernachtung in Loreto hinzugefügt wird, um die Etappe Pietralunga – Gubbio zu teilen (14,6 km -10,6 km)



Programm Strecke C in Kürze

Tag 1 Anreise nach Assisi
Tag 2 Spello (16,8 km)
Tag 3 Trevi (19,9 km)
Tag 4 Campello Alto (11,7 km)
Tag 5 Spoleto (19 km oder 15 km)
Tag 6 Ende der Strecke

Programm Strecke D in Kürze

Tag 1 Anreise nach Spoleto
Tag 2 Patrico (9,7 km)
Tag 3 Ferentillo (21,1 km oder 24,3 km)
Tag 4 Piediluco (19,9 km)
Tag 5 Poggio Bustone (21 km)

Tag 6 Rieti (17 km)
Tag 7 Ende der Strecke

Programm Strecke E in Kürze

Tag 1 Anreise nach Rieti
Tag 2 Poggio San Lorenzo (21,7 km)
Tag 3 Ponticelli (21,1 km)
Tag 4 Montelibretti (14,3 km)
Tag 5 Monterotondo (17,3 km)
Tag 6 Montesacro (18,5 km)
Tag 7 Roma San Pietro (15,5 km)
Tag 8 Ende des Franziskuswegs



Tägliches Programm Strecke A

Giorno 1 Anreise nach Città di Castello.

Ihr Hotel *** oder **** Sterne liegt im historischen Zentrum von Città di Castello: die Stadt befindet sich auf dem Tal "Alta Valle del Tevere", von grünen süßen Hügeln umgeben. Es ist eine Stadt voller Leben und ein wichtiges wirtschaftliches Zentrum des Tals. Das Stadtmuseum - mit Gemälden von Künstlern wie Raphael, Luca Signorelli, Giovanni und Andrea della Robbia, Pomarancio und Ghirlandaio, ist - und die beiden Museen, die den Werken von Alberto Burri gewidmet sind, sind zu besuchen.

Auf Anfrage ist es möglich, die Reise auch vom Kloster von La Verna anzufangen.

Übernachtung mit Frühstück in Città di Castello

Tag 2: La Verna - Pieve Santo Stefano

Nach dem Frühstück haben Sie ein Transfer zum Kloster von La Verna, auf dem gleichnamigen Berg erbaut. In La Verna erhielt der Heilige Franziskus die Stigmata. Aus dieser Zeit gehen die Kirche von Santa Maria degli Angeli und die Zellen von San Francesco und seinen Gefährten zurück. Nach dem Besuch des Klosters beginnt die Steigung zum Gipfel des Berges Calvano (1250 s.l.m.): von dort werden Sie einen wunderschönen Ausblick auf das Tal von Pieve Santo Stefano.

Von hier beginnt der Abstieg zur Stadt. Pieve Santo Stefano eine Stadt mit etruskischer Ursprung, mit einer fast unbekanntes Vergangenheit, weil die Dokumentation während einer Überschwemmung im 19. Jahrhundert verloren wurde. Ihre Übernachtung ist im Stadtzentrum in einem *** Sterne Hotel.

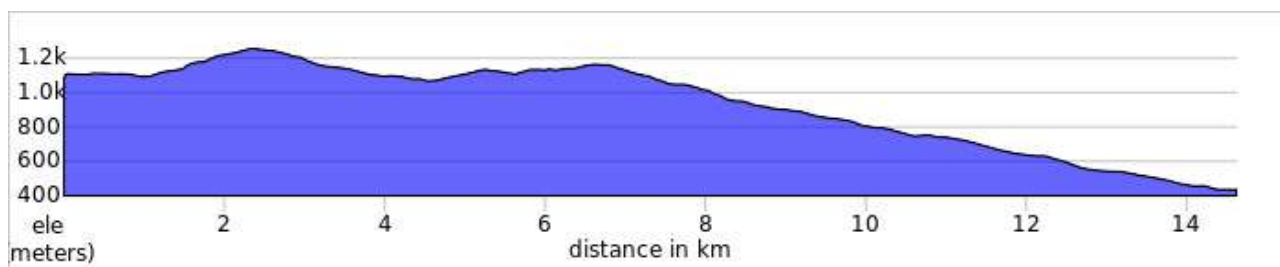
Übernachtung mit Frühstück in Pieve Santo Stefano

Länge: 14,6 km

Wanderzeit: 4 ½ Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 264m, - 939m / max. Höhe 1255m - min. Höhe 436m



Tag 3 Pieve Santo Stefano - Montagna

Die heutige Wanderung ist lang und führt Sie zum Eremo di Cerbaiolo, zum Bergpass "Valico di Viamaggio" und zum Dorf von Montagna. Sie verlassen Pieve Santo Stefano und wandern bergauf zur Einsiedelei. Hier sagt man: "Chi ha visitato La Verna e non Cerbaiolo ha visto la madre ma non il figliolo" ("Wer La Verna, aber nicht Cerbaiolo besucht hat, hat nur die Mutter und nicht den Sohn gesehen"). Cerbaiolo liegt zwischen Eichen auf einem Hang der Gebirge.

Als Franziskus und seine Gefährten sich hier im Jahr 1216 aufhielten, war die Einsiedelei ein trauriges und verlassenes Ort, aber zwei Jahren später bekam dieser Ort die Niederlassung der ersten Franziskanern, die ihn restaurierten. Im Jahr 1230 unterhielt in Cerbaiolo auch S. Antonio von Padua für eine kurze Zeit. Die Route geht weiter auf bis zum Übergang von Viamaggio und dann noch bis zur Spitze des Monte Verde. Später eine wohlverdienten Abstieg Richtung des Dorfes Montagna. Von hier hat man einen Transfer mit dem Taxi nach Sansepolcro. (im Preis inbegriffen). Ihre Übernachtung ist in einem Hotel *** oder B&B im Zentrum der Stadt.

Sie können die Reiseroute verkürzen mit etwa 5 km und sich morgens für einen Transfer zur Eremitage von Cerbaiolo entscheiden (ca. 40,00 €).

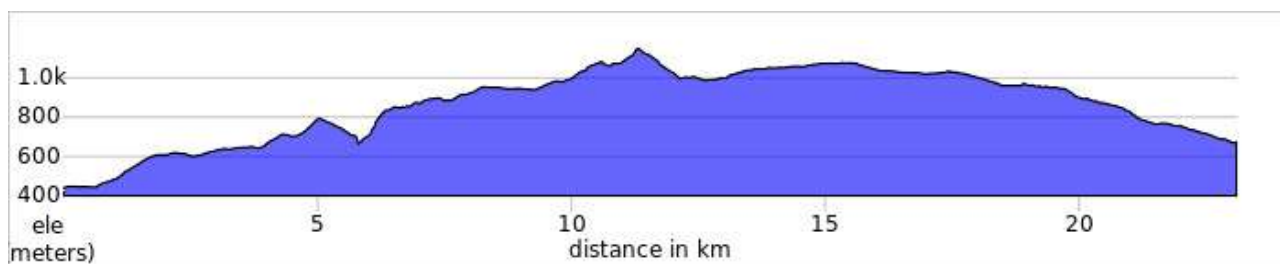
Übernachtung mit Frühstück in Sansepolcro

Länge: 23,1 km

Wanderzeit: 6 Stunden und 20 Minuten

Schwierigkeit: schwierig

Höhenunterschied: +919m, - 689m/ max. Höhe 1149 - min. Höhe 440m



Tag 4: Montagna - Sansepolcro

Nach dem Frühstück, haben Sie ein Transfer zurück nach Montagna. Dann erwartet Sie eine wunderschöne Waldwanderung mit herrlichen Panoramablicken auf die umliegenden Hügel und Berge. Der Wanderweg geht unter bis zum Kloster von Montecasale, wo es einmal ein Pilgerherberg für die Pilger war, die zum Heiligen Land wanderten. Franziskus hielt sich vielfach in diesem Ort auf, und er lobte ihn für seine Ruhe. Ein anderer Abstieg von 5 Km und Sie kommen nach Sansepolcro, die Heimatstadt vom Maler Piero della Francesca. Seine 'Auferstehung' kann man im Stadtmuseum bewundern. Es lohnt sich, auch die Kathedrale zu besuchen.

Die Übernachtung ist im selben Hotel wie gestern.

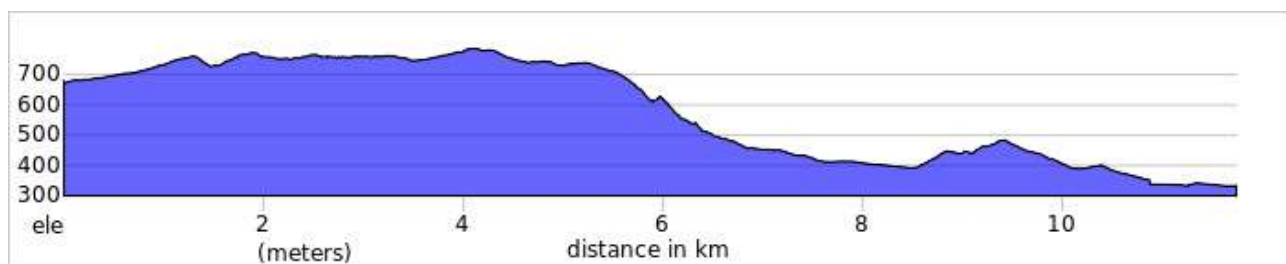
Übernachtung mit Frühstück in Sansepolcro

Länge: ca. 11,7 km

Wanderzeit: 4 Stunden

Schwierigkeit: einfach

Höhenunterschied: + 234m, - 579m / max. Höhe 790m - min. Höhe 332m



Tag 5: Sansepolcro - Celle

Die Übernachtung ist im selben Hotel von gestern. Das gibt Ihnen die Möglichkeit, Sansepolcro und Citerna zu besuchen. Sie verlassen Sansepolcro und wandern auf das fruchtbare Tal del Tevere und, nach dem kleinen Dorf von Bastia werden Sie in der Region Umbrien sein. Die Landschaft wird hügeliger und der Wanderweg geht in den Wald bis Citerna auf, ein kleines mittelalterliches Dorf, das in der Liste der schönsten Dörfer Italiens ist. Nach Ihrem Besuch von Citerna, ist ein letzter Anstieg durch Olivenhainen bis zu Ihrem Agriturismo B&B oder Hotel *** mit Restaurant.

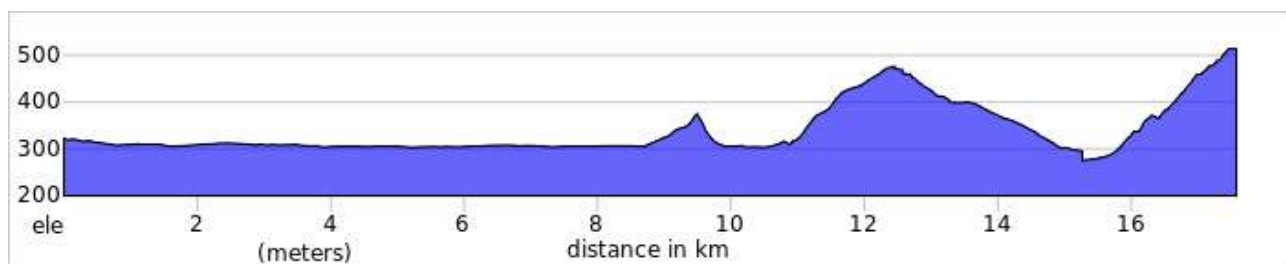
Übernachtung mit Frühstück und Abendessen in Celle

Länge: ca. 17,7 km

Wanderzeit: 5 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 500m - 283m / max. Höhe 511m - min. Höhe 274m



Tag 6: Celle - Città di Castello

Nach dem Frühstück, gehen Sie dem Franziskusweg entlang und wandern nach Città di Castello. Sie wandern über eine hügelige Landschaft mit Eichenwäldern und kultivierten Feldern.

Bevor Sie nach Città di Castello ankommen, werden sie die Einsiedelei von Buon Riposo finden, genau wo Franziskus sich während seiner Reise nach La Verna aufhielt. Heute ist es in Privatbesitz. Der letzte Teil des Abstiegs führt Sie zur Villa Montesca, wo Maria Montessori zukünftigen Lehrern ihre Unterrichtsmethoden beibrachte. Sie gehen durch die Brücke über den Tiber und kommen Sie nochmals in das Zentrum von Città di Castello. Übernachtung in einem Hotel *** oder **** Sterne.

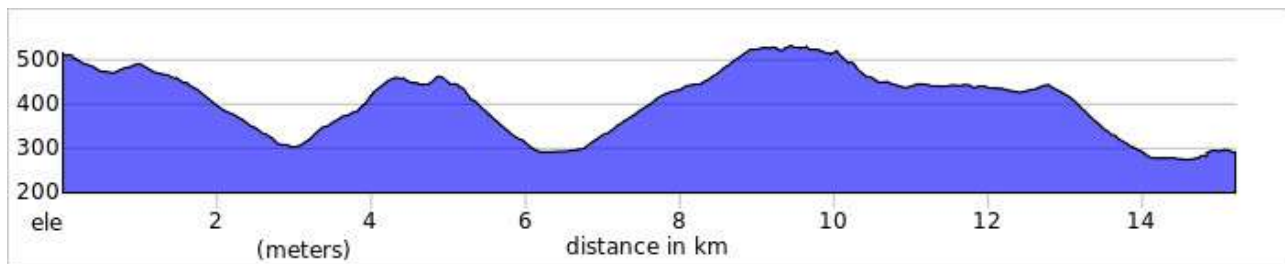
Übernachtung mit Frühstück in Città di Castello

Länge: 15,1 km

Wanderzeit: 4 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 440km - 656m / max. Höhe 530m - min. Höhe 274m



Tag 7: Ende der Strecke nach dem Frühstück

Heute, nach dem Frühstück, Ende der Reise auf der Via di San Francesco, auf die Entdeckung von Einsiedeleien, Klöstern und einer außergewöhnlichen Natur... oder Sie können Ihre Pilgerreise nach Assisi fortsetzen.

Tägliches Programm Strecke B

Tag 1 Anreise nach Città di Castello.

Ihr Hotel *** oder **** Sterne befindet sich im Zentrum von Città di Castello, einer Stadt im oberen Tibertal, von einer grünen Hügellandschaft umgeben. Es ist eine interessante Stadt und ein wichtiges wirtschaftliches Zentrum des Tibertals. Es gibt so viel zu besichtigen: das Rathaus, die Burri Kollektion, die Kathedrale, viele andere Kirchen und die Pinacoteca Comunale mit Werken von Raffaello, Luca Signorelli, Pomarancio und Ghirlandaio - und die zwei Museen, die den Werken von Alberto Burri gewidmet sind.

Übernachtung mit Frühstück in einem Hotel *** oder **** Sterne

Tag 2 Città di Castello - Pietralunga

Die heutige Wanderung ist lang aber es ist möglich, die Route mit einem Transfer zu verkürzen. Nach dem Frühstück werden Sie mit dem Auto zum Monte Sasso gefahren, um einen wunderschönen Spaziergang durch die umbrischen Hügel zu unternehmen. Hochinteressant ist die Pieve de Saggi, eine der ersten christlichen Gemeinden im oberen Val Tiberina (3^o Jahrhundert vor Christus). Die heutige Wanderung endet in Pietralunga, einer Stadt, die auf einem Hügel liegt. Auf dem Hauptplatz sind die Ruinen eines langobardischen Burgs. Ihre Übernachtung ist in einem Country House oder Hotel ***.

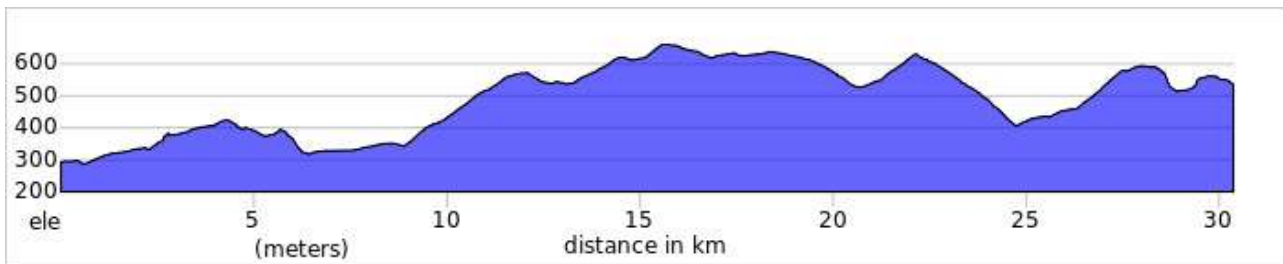
Übernachtung mit Frühstück in Pietralunga

Länge: 30,5 km oder 21,1 km

Wanderzeit: 10 oder 7 Stunden

Schwierigkeit: schwierig

Höhenunterschied: + 864m, - 619m / max. Höhe 660m - min. Höhe 286m



Tag 3 Pietralunga - Gubbio

Heute erwartet Sie eine weitere spektakulärere Wanderung, mit wunderschönen Ausblicken auf die Hügel und die Berglandschaft. Sie passieren die Abtei von San Benedetto und werden zuerst bergauf und dann bergab gehen, um die Ebene von Gubbio zu erreichen, wobei die Stadt stolz am Fuße des Berges Ingino liegt. Gubbio bietet nicht nur kulturelle Sehenswürdigkeiten, sondern auch schöne Geschäfte, ausgezeichnete Restaurants und gemütliche Plätze. Gubbio ist eng mit dem Leben des Heiligen Franziskus verbunden, der hier als Bettler ankam. In Gubbio fand er Zuflucht dank eines Freundes, des Tuchhändlers Spadalonga, der ihm nicht nur einen Platz zum Schlafen, sondern auch einen Anzug zum Bedecken gab. Dieses einfache und gerade Kleid wurde zum Vorbild der franziskanischen Tunika. Die Kirche und das Kloster von San Francesco wurden genau auf dem Ort gebaut, wo das Haus des Händlers Spadalonga war.

Ihre Übernachtung ist in einem Hotel in der Nähe von der Kirche von San Francesco. Das Hotel *** liegt im historischen Zentrum der Stadt. Auf Anfrage ist es möglich, ein Superior-Hotel zu wählen (Hotel **** Sterne).

Die Strecke kann durch eine zusätzliche Übernachtung in Loreto verkürzt werden, um die Etappe Pietralunga - Gubbio zu teilen (14,6 km -10,6 km)

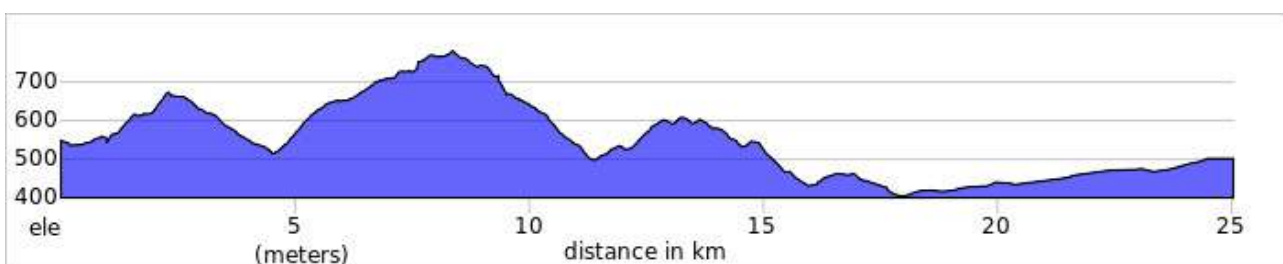
Übernachtung mit Frühstück in Gubbio

Länge: 25,2 km

Wanderzeit: 8 Stunden

Schwierigkeit: schwierig

Höhenunterschied: + 621m, - 671m/ max. Höhe 781m - min. Höhe 399m



Tag 4 Gubbio - Biscina

In Gubbio beginnt der "Friedensweg" (Sentiero della Pace), der zur Burg von Biscina führt.

Am Anfang führt Sie ein steiler Anstieg aus dem Gubbio-Tal heraus. Heute bewundern Sie die wunderschöne Landschaft und wandern an der kleinen Kirche von Caprignone, der Einsiedelei S. Pietro in Vigneto und der Kapelle Madonna delle Ripe vorbei.

Die heutige Route endet in einem Agriturismo in der Nähe vom Schloss von Biscina.

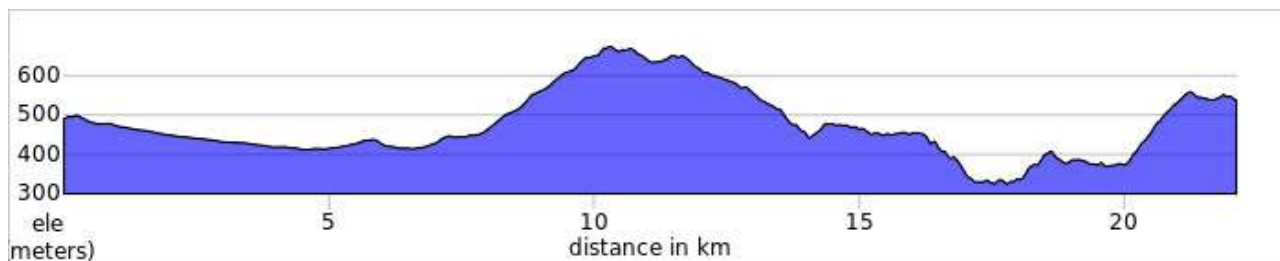
Übernachtung mit Frühstück und Abendessen in Biscina

Länge: 22,8 km

Wanderzeit: 7 Stunden 15 Minuten

Schwierigkeit: durchschnittlich - schwierig

Höhenunterschied: + 593m, - 546 m/ max. Höhe 668m - min. Höhe 320m



Tag 5 Biscina - Valfabbrica

Auch heute eine Wanderung bergauf durch die Hügel zwischen Assisi und Gubbio.

Sie passieren die kleinen Kirchen von Sambuco und Coccorano und, entlang des Flusses Chiascio kommen Sie nach Valfabbrica an. Ihre Übernachtung ist in der Stadt in einem einfache B&B oder, auf Anfrage und mit Zuschlag, gleich aus dem Zentrum in einem Agriturismo.

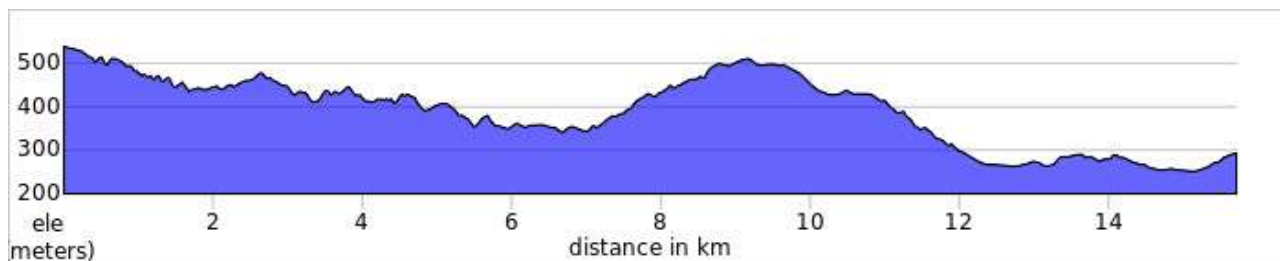
Übernachtung mit Frühstück in Valfabbrica

Länge: 15,5 km

Wanderzeit: 5 Stunden 15 Minuten

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 306m -550m / max. Höhe 615m - min. Höhe 330m



Tag 6 Valfabbrica - Assisi

Diese letzte Etappe beinhaltet eine schöne Wanderung durch Wälder und Olivenhaine nach Assisi. Die eindrucksvolle Festung Rocca Maggiore und die Basilika von St. Franziskus kann man vom ferne sehen. Bei der Brücke "Ponte della Croce" unter der Stadt, kann man in den Wald 'Bosco di San Francesco' wandern, mit dem 'Ponte dei Galli' wo Karl der Große mit seinen Soldaten hier durch kam, und eine alte Wassermühle. Eine letzte steile Steigung und Sie kommen nach Assisi durch die Porta San Giacomo an. Von hier aus haben Sie einen wunderschönen Blick auf die Obere Basilika San Francesco. Auf dem Weg zu Ihrem Hotel passieren Sie die Innenstadt und die wichtigsten franziskanischen Denkmäler. Auf Anfrage können Sie in einem religiösen Haus übernachten oder ein Superior Hotel wählen (Hotel *** oder **** Sterne).

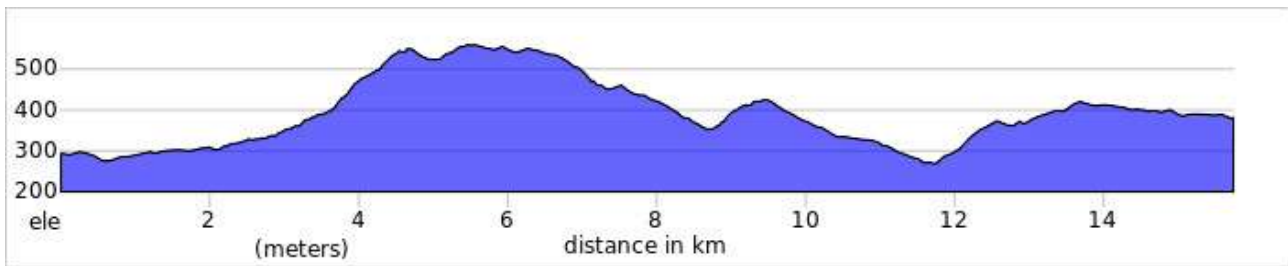
Übernachtung mit Frühstück in Assisi

Länge: 16,3 km

Wanderzeit: 5 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 512m - 423m/ max. Höhe 560m - min. Höhe 266m



Tag 7: Ende der Reise nach dem Frühstück

Heute, nach dem Frühstück, Ende der Reise auf den Friedenswegen von San Francesco... oder Sie können Ihre Pilgerreise nach Spoleto fortsetzen.



Tägliches Programm Strecke C

Tag 1 Anreise nach Assisi

Individuelle Anreise nach Assisi. Falls Sie früh ankommen, haben Sie Zeit, eine kulturelle Tour in Assisi zu machen. Die Route geht über die Basilika des Heiligen Franziskus, sein Geburtshaus, die Basilika der Heiligen Klara und das Kloster von San Damiano, wo Franziskus den berühmten Sonnengesang "Cantico delle Creature" schrieb. Sie werden in einem guten Hotel ** Sterne übernachten, aber auf Anfrage ist es möglich, in einem religiösen Gasthaus oder in einem *** oder **** Hotel zu übernachten.

Übernachtung mit Frühstück in Assisi

Tag 2 Assisi - Spello

Sie verlassen Assisi von der Porta Cappuccini und kommen sofort in die Wälder vom Naturpark des Monte Subasio an. Eine steile Steigung wird Sie zum Eremo delle Carceri (830 M) führen: das ist ein der wichtigsten Franziskanerorten, wo man die echte Bedeutung der Gebete des Heiligen verstehen kann. In alten Zeiten gab es kleine Höhlen im Felsen, ein kleines Oratorium und einige Lehmhütten. Nach dem Tod des Heiligen wurde hier ein kleines Kloster errichtet. Sie können die Höhle wo er schlief besuchen und die Grube der Hölle sehen, die an seine Versuchungen erinnert.

Vom Eremo wandern Sie bergab nach Spello über die Abtei von San Benedetto und ihre schöne Krypta vom 11. Jahrhundert. Der Abstieg geht weiter und der Wald wird spärlicher und lässt den Platz an Olivenbäumen. Das Dorf von Spello liegt auf einem Hügel. Es war einmal ein römisches Castrum. Es gibt noch zahlreiche römische Überreste, darunter drei Stadttore, die Überreste eines Amphitheaters und einige prächtige Mosaik. Die Straßen und Gassen sind steil, kurvenreich und oft mit Blumen geschmückt. Die Kirche von Santa Maria Maggiore mit ihrer wunderschönen Baglioni-Kapelle, die mit Fresken von Pinturicchio dekoriert ist, ist einen Besuch wert. In der Kirche von St. Andrea befinden sich die Überreste des Franziskaners Sant'Andrea Caccioli, der 1194 in Spello geboren wurde. Er hatte auch eine Höhle in der Eremitage der Carceri, in der er betete und meditierte. Ihre Übernachtung ist in einem Hotel *** Sterne im historischen Zentrum. Auf Anfrage ist es möglich, in einem **** Sterne Hotel zu übernachten.

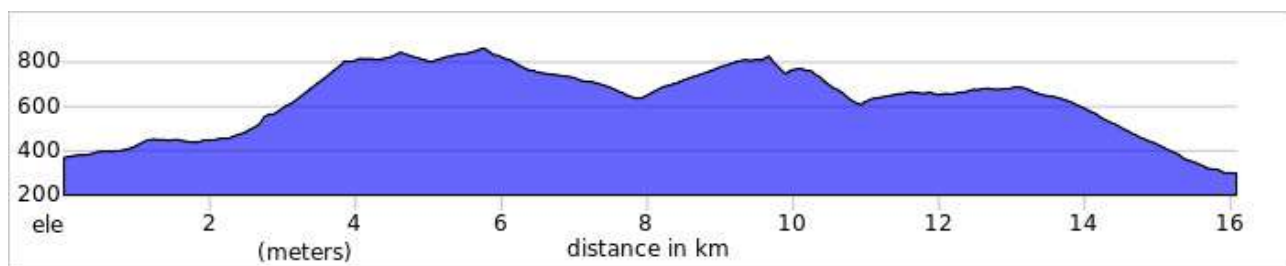
Übernachtung mit Frühstück in Spello

Länge: 16,8 km

Wanderzeit: 5 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich / schwierig

Höhenunterschied: + 759m, - 832m / max. Höhe 862m - min. Höhe 298m



Tag 3 Spello - Trevi

Nach dem Frühstück, gehen Sie bergab mit Ihrem Rucksack durch das historische Zentrum von Spello und Sie verlassen die Stadt von der Porta Consolare. Sie wandern ins Tal und erreichen Foligno, eine der wenigen Städten, die auf der Ebene gebaut wurde. Sie gehen durch die Brücke auf dem Topino und kommen in das historische Zentrum mit einer eindrucksvollen Kathedrale.

Die Stadt hat verschiedene Denkmäler zu besichtigen: eine imposante Kathedrale mit zwei romanischen Fassaden (12. Jahrhundert), der Palazzo Trinci (14. Jahrhundert), der sowohl das archäologische Museum als auch die Pinakothek beherbergt, und das Oratorium von Nunziatella (1494) mit einem Fresko von Perugino. In der Kirche von San Francesco sind die Überreste der Heiligen Angela, eine Franziskanische Mystikerin, der Franziskus im Jahr 1285 erschien. Auf dem Platz Duomo, verkaufte Franziskus die Stoffen von seinem Vater und seinen Pferd. Das Geld wurde für die Restaurierung der kleinen Kirche von San Damiano benutzt. Das ist auch von der Gedenktafel auf der Votivdikula erinnert. Sie lassen Foligno hinter sich und auch die Lärme der Stadt, weil in Sant' Eraclio die Route wieder zwischen Olivenbäumen läuft, die Sie bis Trevi begleiten werden. Sie passieren kleinen Dörfern mit engen Gassen und ein letzter Anstieg führt Sie nach Trevi, das das Tal von der Spitze des Hügels überragt, wo es liegt. Franziskus war vielfach in Trevi und Bartolomeo di Pisa erzählt über eine Episode in Trevi, wo Franziskus einen verrückte Esel beruhigen konnte: „Bruder Esel, beruhig dich und verlässt, dass ich predigen kann“.

Und plötzlich beruhigte sich der Esel, legte seinen Kopf zwischen seinen Pfoten und blieb da in Ruhe.

Sehenswert sind die Kirche Sant' Emiliano und die Kirche San Francesco (13. Jahrhundert), heute ein Museum mit zahlreichen lokalen Fresken aus dem 13. und 16. Jahrhundert.

Ihre Übernachtung ist in einem Hotel *** Sterne. Auf Anfrage ist es möglich, ein Hotel ****Sterne zu haben. Die Strecke kann verkürzt werden, indem man mit dem Zug nach Foligno fährt und

dann nur die zweite Hälfte zu wandern oder Sie können eine extra Übernachtung in Foligno in einem *** Hotel einschließen.

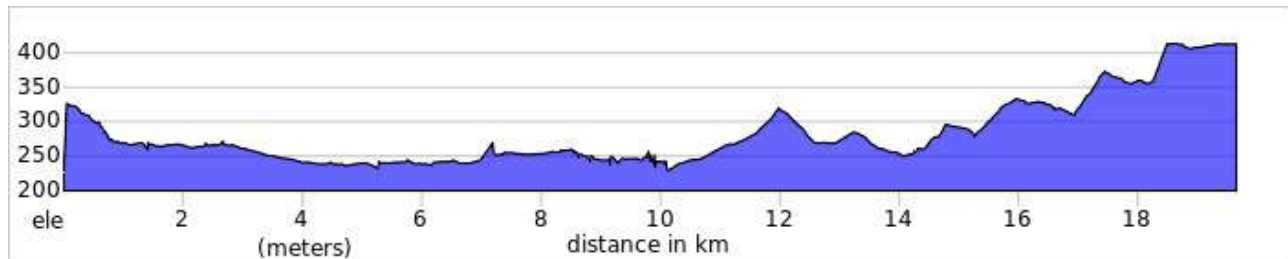
Übernachtung mit Frühstück in Trevi

Länge: 19,9 km

Wanderzeit: 6 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 351m -236m / max. Höhe 415m – min. Höhe 231m



Tag 4 Trevi – Campello Alto

Die Route von heute ist nicht sehr lang, aber Sie werden viele Steigungen und Abstiege auf dem Weg mit Ölbäumen und Wäldern finden. Sie gehen bergauf bis zu einer alten Franziskaner-Einsiedelei, in der sich heute ein geschlossener Orden befindet, und gehen Sie dann bergauf durch Olivenhainen, bevor Sie das Dorf von Campello Alto erreichen (514 Metern Höhe). Es handelt sich um eine Burg, die im Jahr 921 von Rovero di Champeuse, Baron aus Burgund, gebaut wurde. Sie können hier übernachten in einem ehemaligen Kloster oder mit einem letzten Anstieg ein **Hotel auf 650 m. Höhe im Wald erreichen. Das Hotel hat Restaurant und Schwimmbad. Auf Anfrage, können Sie in einem Relais im alten Dorf Campello Alto übernachten.

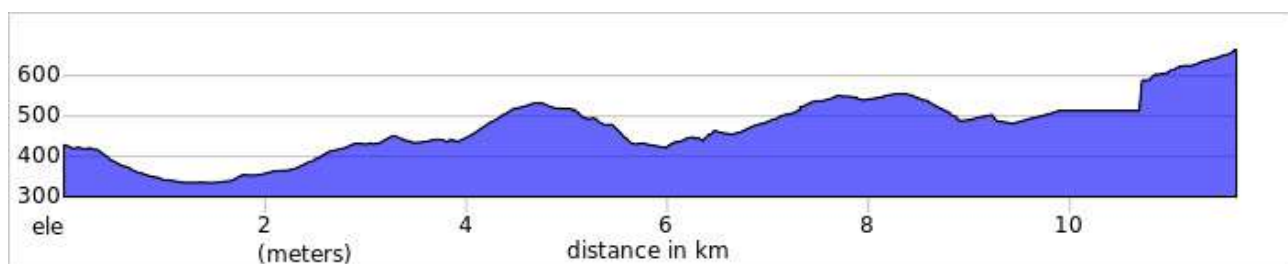
Übernachtung mit Frühstück und Abendessen in Campello Alto

Länge: 11,7 km

Wanderzeit: 3 Stunden 40 Minuten

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 511m - 274m/ max. Höhe 665m – min. Höhe 334m



Tag 5 Campello Alto – Spoleto

Heute wandern Sie bergab und Sie nehmen den Franziskusweg in Campello Alto. In Poreta folgen Sie dem Pfad unten mit einem schönen Blick auf die Burg von Poreta. Sie wandern durch Olivenhaine und erreichen die Osteria, in der sich einmal ein Pilgerhotel befand. Eine steile Steigung wird Sie nach Bazzano Superiore führen und dann, an den Ruinen einer Burg vorbei steigen Sie nach Bazzano Inferiore ab. Nach einer schwierigen Steigung auf den Wald, sind Sie über Eggi, ein kleines Dorf, das auf einem kleinen Hügel gebaut wurde und das von einer Burg vom 14. Jahrhundert gekennzeichnet wird. Eine ruhige Landstraße wird Sie nach Spoleto begleiten, ein Lombardherzogtum und schöne mittelalterliche Stadt, mit seiner Kathedrale

(Duomo) und seinem Schloss, das die Stadt vom oben dominiert. Die Stadt spielte eine wichtige Rolle in der Konversion von Franziskus: auf dem Weg nach Apulien, auf die Suche einer Zukunft als Kavalier, hielt er hier in Spoleto, um sich aufzuruhen. Halbschlaf hörte er eine Stimme: wer ist mehr nützlich, der Herr oder sein Diener? Franziskus antwortete: "der Herr". Die Stimme sagt: "Warum denn, lässt du den Herrn, um dem Diener zu folgen? Geh zurück nach deiner Stadt und da wird man dir sagen, was du tun sollst. Am nächsten Tag ging Franziskus zurück nach Assisi und wartete auf die Offenbarung des Gotteswillens (wie man in der Legende der drei Gefährten erzählt, 1401).

Ihr Hotel *** Sterne befindet sich im historischen Zentrum von Spoleto. Auf Anfrage ist es möglich, ein Hotel **** oder in einem religiösen Haus der Gastfreundschaft zu reservieren.

Übernachtung mit Frühstück in Spoleto

Länge: 19 km

Wanderzeit: 6 Stunde

Schwierigkeit: durchschnittlich - schwierig

Höhenunterschied: + 650m -727m / max. Höhe 655m - min. Höhe 307m



Tag 6 Ende der Reise nach dem Frühstück

Heute, nach dem Frühstück, Ende der Reise auf den Spuren des Heiligen Franziskus im umbrischen Tal..oder Sie können Ihre Pilgerreise nach Rieti fortsetzen.

Tägliches Programm Strecke D

Tag 1 Anreise nach Spoleto

Individuelle Anreise nach Spoleto. Spoleto hat ein sehr schönes und interessantes historisches Zentrum. Wenn Sie früh anreisen, können Sie die Stadt bereits erkunden. Es gibt viel zu sehen, wie den Dom mit Fresken von Filippo Lippi und Pinturicchio, ein römisches Haus, das archäologische Museum und das Stadtmuseum. Ihr Hotel *** Sterne liegt im historischen Zentrum von Spoleto.

Auf Anfrage ist es möglich, ein **** Sterne Hotel oder ein religiöses Haus der Gastfreundschaft zu reservieren.

Übernachtung mit Frühstück in Spoleto

Tag 2 Spoleto - Patrico

Heute eine kurze Wanderung, aber immer bergauf. Am Vormittag, haben Sie noch Zeit, das historische Zentrum von Spoleto zu besichtigen. Ihr anspruchsvoller Aufstieg beginnt direkt von Ihrem Hotel aus. Bevor Sie das Zentrum von Spoleto verlassen, besuchen Sie den Dom mit den schönen Fresken von Filippo Lippi. Im Dom, im Jahr 1232 wurde Antonio von Padua (Lissabon) „Heilig“ von Papst Gregorius IX gesprochen. Hier findet man auch den Brief, den Franziskus dem Bruder Leo schrieb. Sie gehen weiter bergauf, nach der Rocca und der Ponte delle Torri (13. Jahrhundert) in den heiligen Wald von Monteluco. Diese Wälder hatten erst in alten Zeiten eine

mystische Atmosphäre und wurden mit Befürchtung respektiert. In den ersten Jahrhunderten der Christenheit, wurde der Ort von Einsiedlern besucht, die hier einzogen. Auch der heilige Franziskus wurde von der Mystik des Ortes angezogen und 1218 bauten hier die Franziskaner ein kleines Kloster. In diesem Kloster ist die Höhle von Franziskus, heute eine Kapelle, und die kleine Zellen der Mönche. Auf der linken Seite des Gebäudes, gibt es die Höhle von Sant' Antonio von Padua, die zu mit einem Torbogen ist. Dann gehen Sie weiter auf den Weg 'Sentiero di Pio IX', der Weg, den Pio IX (bevor er Papst war) im Jahr 1831 benutzte, von der geplünderten Stadt zu fliehen. Steigen Sie auf den höchsten Punkt, den Gebirgspass von Castel del Monte, wo Sie den Franziskusweg verlassen werden, um die Burg von Patrico zu erreichen (wo Ihr Agriturismo B&B mit Restaurant ist - 1040 m. Höhe)

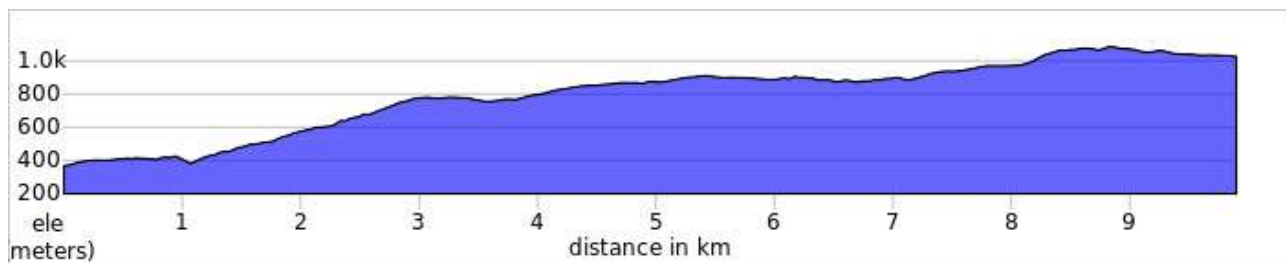
Übernachtung mit Frühstück und Abendessen in Patrico

Länge: 9,7 km

Wanderzeit: 3 Stunden 45 Minuten

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: +766m-217m/ max. Höhe 1085m - min. Höhe 307m



Tag 3 Patrico - Monterivoso

Nach dem Frühstück, verlassen Sie diesen ruhigen Ort und gehen zurück nach Castelmonte, um die Route wieder zu nehmen. Von hier beginnt der Abstieg zum Tal vom Nera Fluss. Sie wandern durch Wälder und über Sensati, ein kleines Dorf, das in den 50er Jahren verlassen wurde.

Im Nera-Tal wird die Route flacher und Sie folgen dem Fluss, der sich nach Ferentillo schlängelt. Sie übernachten in ein ** Hotel

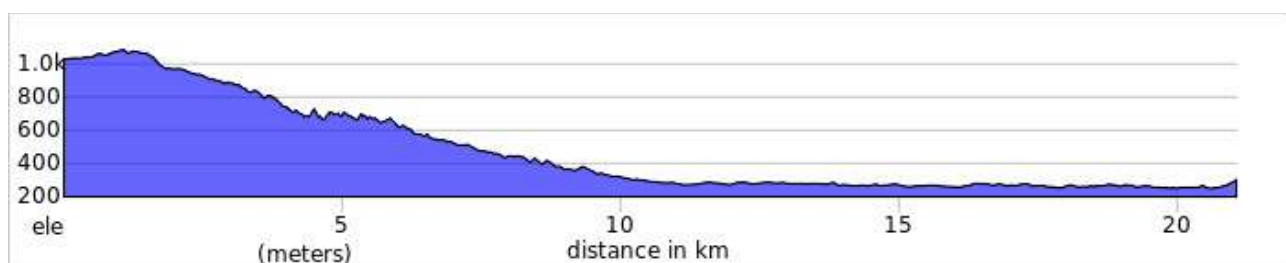
Übernachtung mit Frühstück und Abendessen in Monterivoso

Länge: 21,1 km oder 24,3 km

Wanderzeit: 6 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: +219m -952m/ max. Höhe 1085m - min. Höhe 255m



Tag 4 Ferentillo - Piediluco

Heute verlassen Sie Ferentillo und wandern Sie weiter dem Nera Fluss entlang.

Kurz vor den "Cascate delle Marmore" steigt der Weg durch den Wald zum höchsten Punkt der künstlich angelegten Wasserfälle aus der Römerzeit. Heute werden sie zur Stromerzeugung

genutzt. Sie werden genug Zeit haben, die Wasserfälle zu bewundern. Später erreichen Sie den Piediluco See (ohne Aufstiege). Der heilige Franziskus soll Piediluco auf seinen Reisen von Rom oder Rieti aus mehrmals besucht haben.

In Erinnerung an diese Besuche begannen die Franziskaner 1298 mit dem Bau einer Kirche, die 1338 fertiggestellt wurde. Ihre Übernachtung ist in einem Hotel ***.

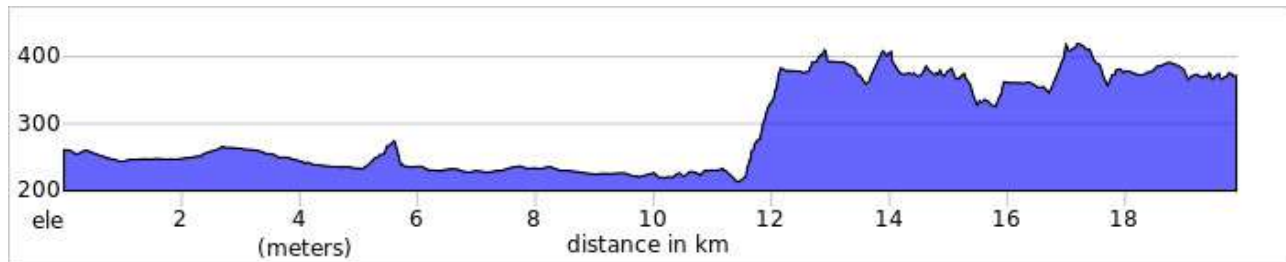
Übernachtung mit Frühstück in Piediluco

Länge: 19,9 km

Wanderzeit: 5 ½ Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: +408m -297m / max. Höhe 419m - min. Höhe 213m



Tag 5 Piediluco - Poggio Bustone

Die heutige Route ist voll von Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel Labro, eine charmante, faszinierend und sehr gut erhaltene kleine Stadt. Das charakteristische Dorf Morro Reatino bewahrt noch immer die schöne Tür des Schlosses und die Überreste der alten Mauern und städtischen Türme. Sie können sich entscheiden, direkt nach Poggio Bustone zu gehen oder eine zusätzliche Schleife zu machen, um zur Buche von Franciscus zu gehen. Es handelt sich um ein beliebter Baum, ein kleines Heiligtum. Die Buche ist für ihre außerordentliche Gestaltung, mit ihren wunderschönen verdritteln Zweigen, bekannt. Die Tradition erzählt, dass der Baum während einer mystischen Einkehr Franziskus von einem Sturm schützte. Der letzte Teil geht runter auf alten Maultierpfaden bis Poggio Bustone. "Guten Tag, gute Leute!" Mit diesen Worten begrüßte Franziskus die staune Dorfbewohner, als er zum Dorf im Jahr 1208 ankam. Franziskus kam von Assisi mit seinen ersten Gesellen Bernardo da Quintavalle, Pietro Cattani, Egidio, Sabatino, Morico, Masseo und Giovanni della Cappella. Francesco schief in einer Höhle im Felsen. Hier erschien ihm ein Engel in der Gestalt eines jungen Mannes, der ihm versicherte, dass seine Sünden vergeben würden: "Quäle dich nicht, Franziskus, denn deine Sünden werden vergeben, wie du Gott gefragt hast". Heute befindet sich an dieser Stelle eine kleine Kirche mit einem kleinen Glockenturm. Die Kirche ist als "Sacro Speco" bekannt und wurde teilweise im 14. und teilweise im 17. Jahrhundert erbaut.

Einige enge Passagen führen Sie zum oberen Teil und auf der rechten Seite können Sie die Höhle der Offenbarungen deutlich sehen. Das Heiligtum von Poggio Bustone, wie wir es heute sehen, ist das Ergebnis verschiedener Bau- und Wiederaufbauphasen im Laufe der Jahrhunderte. Der älteste und ursprünglichste Teil ist ein kleines Kloster aus dem 13. Jahrhundert. Sie werden in Poggio Bustone im historischen Zentrum übernachten. Falls das B&B voll ist, werden Sie einen Transfer zu einem Hotel **** Sterne in Rieti haben.

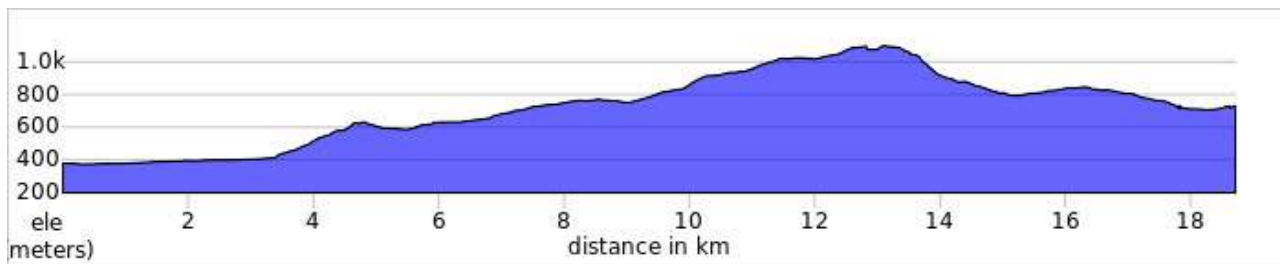
Übernachtung mit Frühstück in Poggio Bustone

Länge: 21 km oder 19,3 km

Wanderzeit: ca. 6 Stunden 30 oder 5 Stunden 45 Min.

Schwierigkeit: Schwer

Höhenunterschied: + 847m -513m oder +780m -446m/ max. Höhe 1098m - min. Höhe 374m



Tag 6 Poggio Bustone - Rieti

Wenn Sie nicht in Poggio Bustone übernachten, nach dem Frühstück werden Sie einen Transfer nach Poggio Bustone haben. Die Wanderung von heute wird Sie von Poggio Bustone nach Rieti führen, über Cantalice und das Heiligtum La Foresta. Sie wandern ganz in der Nähe von eindrucksvollem Monte Terminillo, von dem Sie eine schöne Aussicht haben. Das erste Dorf auf dem Weg ist Cantalice, das auf einem Hügel mit vielen kleinen Häusern liegt, und das vom Turm del Cassero dominiert wird. In Cantalice wurde San Felice di Cantalice geboren; die Lokaltradition erzählt vom Wunder der Wasserquelle in dem Ort, wo das Heiligtum von S. Felice dell'Acqua liegt. Die nächste Strecke vom Weg nach Rom wird Sie zum Heiligtum La Foresta führen: 1648 schenkte es der Bischof von Rieti den Minderbrüdern. Im Sommer 1225 blieb der Heilige Franziskus 50 Tage hier auf Einladung vom Kardinal Ugolino, um seine Augen zu behandeln. Nach ca. 5 Stunden Wanderung erreichen Sie Rieti, das Endziel der Etappe. Rieti ist von viel Grün umgeben und dank des Wassers des Flusses Velino immer angenehm kühl. Sie können durch die Straßen dieser schönen Stadt spazieren gehen und in einem der zahlreichen charakteristischen Clubs ein köstliches Abendessen genießen. Wenn Sie daran interessiert sind, gibt es die Möglichkeit, eine Führung durch unterirdisches Rieti zu machen (im Voraus online zu reservieren).

Ihre Übernachtung ist in einem Hotel **** Sterne.

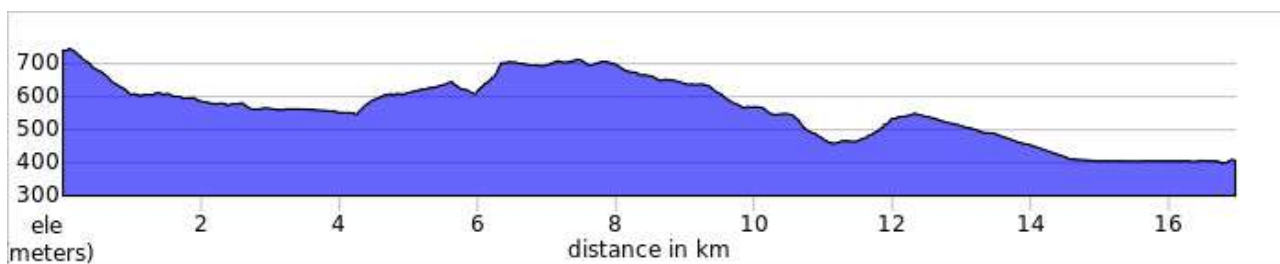
Übernachtung mit Frühstück in Rieti

Länge: 17 km

Wanderzeit: 5 Stunden 10 Minuten

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: + 288m -624m/ max. Höhe 746m - min. Höhe 390m



Tag 7 Ende der Reise nach dem Frühstück

Heute, nach dem Frühstück, endet die Reise auf dem Franziskusweg zwischen Umbrien und Latium ... oder Sie können Ihre Pilgerreise nach Rom fortsetzen.



Tägliches Programm Strecke E

Tag 1 Individuelle Anreise nach Rieti

Das Stadtzentrum liegt auf einem kleinen Hügel mit Blick auf eine weite Ebene am Südrand eines alten Sees. Heute ist das Gebiet das fruchtbare Becken des Flusses Velino. Rieti, die Reate Sabina, ist eine ruhige Stadt mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Ein Teil der Stadt ist von Mauern mit charakteristischen runden und quadratischen Türmen umgeben und hat fünf Stadttore. Sehenswert sind die romanische Kathedrale Santa Maria mit ihren wunderschönen Fresken, die Kirche Sant'Agostino und die Kirche San Francesco aus dem 13. Jahrhundert sowie der Bischofspalast, dessen Bau im Jahr 1283 begann.

Bemerkenswert sind die Loggia und acht Fenster im Renaissancestil aus dem Jahr 1532.
Übernachtung mit Frühstück in Rieti

Tag 2 Rieti - Poggio San Lorenzo

Heute verlassen Sie Rieti und werden einige Details vom alten Weg Salaria (Salzweg) kennen lernen. Der Weg Salaria verband die Tyrrhenischen Küste mit der Adriatischen Küste. Auf dem Weg, sieht man das schöne, mittelalterliche Dorf von Ornaro Alto und, am Ende der dritten Etappe, wartet auf Sie das andere schöne, mittelalterliche Dorf von Poggio San Lorenzo. Der Name sollte vom Besuch vom Sant'Emidio kommen, der im vierten Jahrhundert hier hielt und das Martyrium von S. Lorenzo predigte. Seine Worte ließen tiefe Spuren in den Inhabern und Sie entschieden sich, den Name ihres Dorfes zu ändern. Das Zentrum und die Stadtmauer stammen aus der Römerzeit.

Sie werden in einem Agriturismo mit Restaurant und Schwimmbad übernachten.

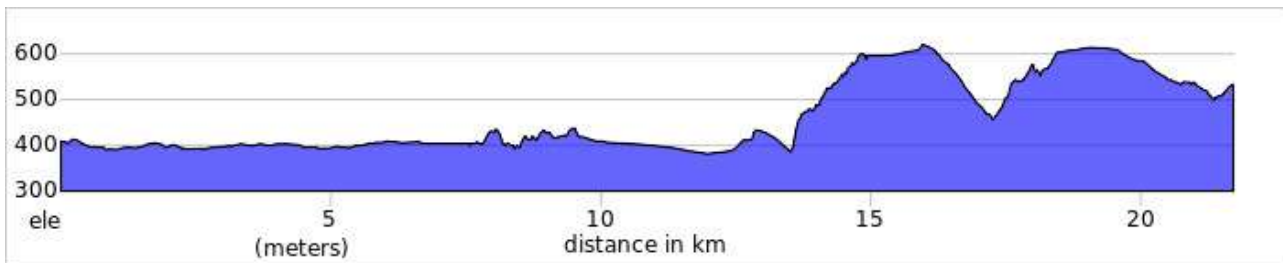
Übernachtung mit Frühstück in Poggio San Lorenzo

Länge: 21,7 km

Wanderzeit: 6 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich-schwierig

Höhenunterschied: + 533m-412m/ max. Höhe 647m - min. Höhe 390m



Tag 3 Poggio San Lorenzo - Ponticelli

Heute ist die Landschaft besonders schön, dank der Präsenz von monumentalen Eichen, dem archäologischen Bereich von Trebula Mutuesca, einer alten Sabine Stadt und von der Kirche von Santa Vittoria, die auf einem Hügel liegt. Nach der Tradition, weigerte sich Vittoria, eine edle Römerin, die in den 3^o Jahrhundert nach Christus lebte, die Hochzeit mit einem reichen Patrizier, sich Gott zu weihen. Im Exil in Trebula Mutuesca, starb sie als Märtyrerin. Im Ort, wo es noch ihren Sarkophag gibt, wurde eine Kirche gebaut. Um die Kirche zu bauen, wurden zahlreiche Rückgewinnungsmaterialien von Trebula Mutuesca benutzt: es handelt sich um ein kleines Juwel der romanischen Kunst. Drinnen gibt es eine Zisterne, dessen Wunderwasser sprudelten als Victoria als Märtyrerin starb.

Später wird man das Dorf Poggio Moiano besuchen, das sich auf einem Hügel am Fuße des Monte Moiano findet: das Dorf ist für Blumenbilder bekannt, die während der feierlichen Prozession vom Fest des Heiligsten Herzen Jesu (am letzten Samstag vom Juni) geschafft werden. Immer in dem Gebiet von den Bergen Lucretili geschützt, findet sich die Gemeindeebene von Scandriglia, eine andere Schönheit auf dem Weg. Scandriglia ist für ein tragisches Geschehen bekannt: das Martyrium von Santa Barbara im Jahr 290.

In Scandriglia gibt es verschiedene Sehenswürdigkeiten:

Der Palast von Anguillara (XV Jahrhundert), ist ein Edelpalast mit wertvoller Renaissance- und spätgotischer Architektur, wo Fresken aus der Schule von Antoniazio Romano sind.

Am Ende des Tages, besucht man das Heiligtum von Santa Maria delle Grazie, das zahlreiche Heilige beherbergte: Bonaventura aus Barcelona, Leonardo da Porto Maurizio, Giovanni Battista da Borgogna und Bruder Angelo Savini da Ponticelli. Übernachtung in einem B&B

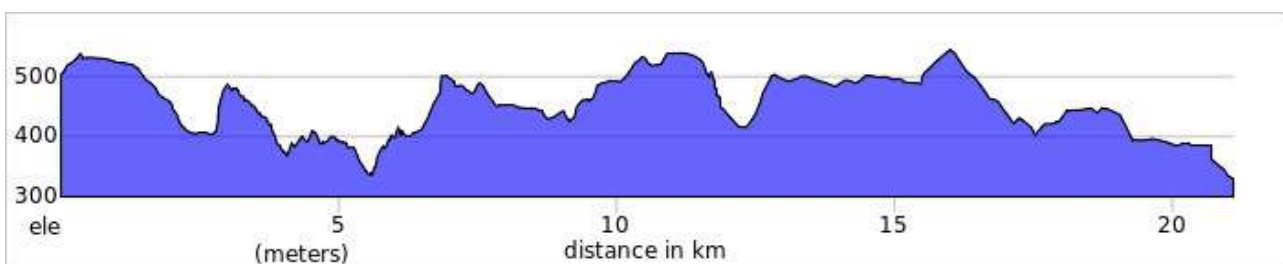
Übernachtung mit Frühstück in Ponticelli di Scandriglia

Länge: 21,1 km

Wanderzeit: 6 Stunden 24 Min

Schwierigkeit: schwierig

Höhenunterschied: +570m -748m/ Max. Höhe 560m - Min. Höhe 329m



Tag 4 Ponticelli - Montelibretti

Heute ist die Strecke kurz und beinhaltet nicht zu viele Anstiege. Die Route kreuzt die Straße nach Nerola, wo Sie die Orsini-Burg besuchen können, die auf einem hohen Felsvorsprung thront. Wenn Sie die Landschaft überqueren, erreichen Sie Montelibretti mit seinem Palazzo Barberini aus dem 10. Jahrhundert. Sie können immer noch die Verteidigungsmauern der Stadt mit den Aussichtstürmen sehen. Die Montelibretti Ölmühlen sind eine echte Attraktion und Sie können sich für eine Verkostung von Olivenöl entscheiden. Ihre Übernachtung ist in einem B&B in der Nähe des historischen Zentrums der Stadt.

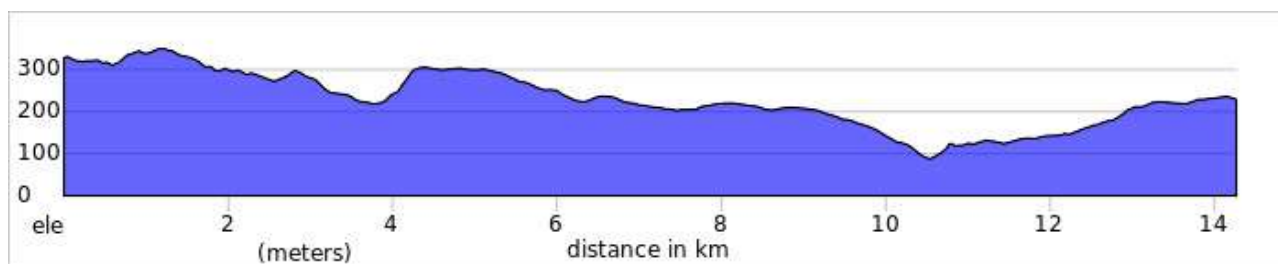
Übernachtung mit Frühstück in Montelibretti

Länge: 15,1 km

Wanderzeit: 4 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: +292m-389m/ max. Höhe 362m - min. Höhe 80m



Tag 5 Montelibretti - Monterotondo

Sie verlassen Montelibretti und bald werden die von Olivenhainen bedeckten Hügel von Obstgärten ersetzt. Am Ende der Wanderung wird die Via Salaria nach Monterotondo führen, wo es viel zu sehen gibt: die Basilika von S. Maria Maddalena (XVII Jahrhundert), die Kirche der Madonna delle Grazie (XIV-XV Jahrhundert) und das Palast Orsini-Barberini, wo der flämische Maler Paul Brill ein Esszimmer mit Fresken dekorierte. Ihre Übernachtung ist in einem Hotel *** Sterne im Zentrum von Monterotondo.

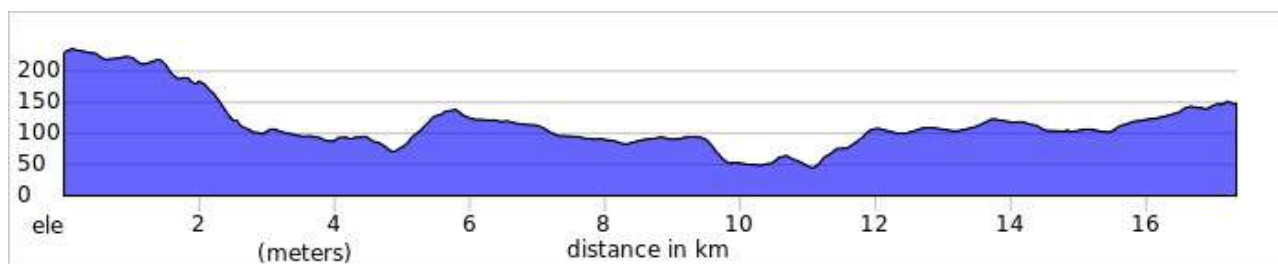
Übernachtung mit Frühstück in Monterotondo

Länge: 17,4 km

Wanderzeit: 5 Stunden und 15 Minuten

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: +233m -316m/ max. Höhe 232m - min. Höhe 50m



Tag 6 Monterotondo - Montesacro

Auch heute ist der Weg meistens auf der Ebene. Sie kommen in den Park von Marcigliana, ein Naturschutzgebiet wo die Faszination des römischen Landes noch unberührt bleibt (süße Hügel und Täler von tiefen Gräben durchquert). Das Crustumerium, oder die Stätte einer der ältesten Städte des protohistorischen Latiums, wurde hier in der Gegend von Marcigliana entdeckt. Wenn Sie den Park hinter sich lassen, nähern Sie sich Rom, Ihr endgültiges Ziel, dem Höhepunkt der Via di Roma. Bald wird die grüne Landschaft Platz für die Stadt von Rom lassen. Das Ende der Etappe von heute ist Montesacro, ein Stadtteil von Rom, der im Jahr 1924 gebaut wurde. Unter den Sehenswürdigkeiten befindet sich die Quelle von Acqua Sacra, wo viele Römer kommen, um ihre Flaschen direkt von der Quelle aus mit Mineralwasser zu füllen. Übernachtung in einem **** Hotel

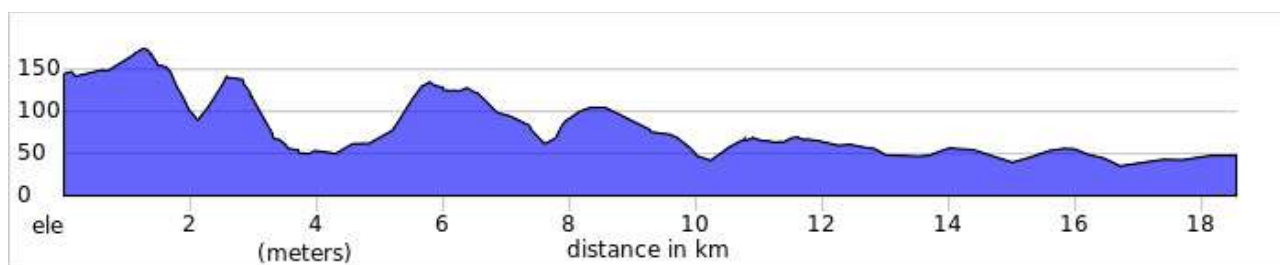
Übernachtung mit Frühstück in Montesacro

Länge: 18,5 km

Wanderzeit: 5 Stunden

Schwierigkeit: durchschnittlich

Höhenunterschied: +245m -343m/ max. Höhe 175m - min. Höhe 35m



Tag 7 Montesacro - Basilica di San Pietro, Rom

Über die Etappe von heute gibt es viel zu sagen!!! Es gibt so viel zu sehen und besuchen, dass man einen ganzen Reiseführer braucht. Heute wandern Sie in der Nähe von der Moschee und dem Auditorium „Parco della Musica“ (Park der Musik), wo die wichtigsten Musikveranstaltungen in Rom statt finden) und gehen durch eine der ältesten Brücken von Rom, Ponte Milvio (IV-III Jahrhundert v. Chr.). Sie gehen weiter dem rechten Ufer des Flusses Tiber entlang bis zur wunderschönen Brücke „Ponte Sant’Angelo“ die, seit dem Mittelalter der beliebte Weg nach San Pietro für die Pilger war. Sie gehen durch Castel Sant’Angelo und endlich...vielleicht müde aber mit Sicherheit zufrieden, kommen Sie zur Via della Conciliazione bis zur beeindruckenden Basilika von San Pietro wo, in der Kripta, das Grab des Heiligen Petrus ist... das ist das Ende Ihrer Reise. Sie werden eine Übernachtung in Hotel in der Nähe des Vatikans oder ein B&B, 1,7 km vom Bahnhof Termini entfernt und in der Nähe der Metrostation Lodi

Übernachtung mit Frühstück in Rom

Länge: 15,5 km

Wanderzeit: 4 Stunden 15 Minuten

Schwierigkeit: einfach

Höhenunterschied: +60m -86m / max. Höhe 59m - min. Höhe 15m



Tag 8 Ende der Reise nach dem Frühstück

Begrüßen Sie die wunderschöne Stadt von Rom oder Sie reservieren eine zusätzliche Nacht, um Rom zu besichtigen.



Hotels:

Auf dem Franziskusweg haben wir verschiedene Arten von Unterkünften, nicht nur Hotels, da es oft keine große Auswahl gibt. Es kann ein B & B, ein Bauernhof, ein Hotel **, *** oder **** sein.

Preise pro Person 2023:

	Euro	CHF*
STRECKE A		
Im Doppelzimmer B&B + 1 Abendessen	660	660
Im Einzelzimmer B&B + 1 Abendessen	794	794
Allein reisende Person	+ 170	+ 170
3° Person im Dreibettzimmer	480	480
Zuschlag Halbpension (zusätzliche 3 Abendessen in Città di Castello und Pieve Santo Stefano)	76	76
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport	95	95
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport Allein reisende	265	265
STRECKE B		
Im Doppelzimmer B&B + 1 Abendessen in Biscina	540	540
Im Einzelzimmer B&B + 1 Abendessen in Biscina	646	646
Allein Reisende Person	+ 115	+ 115
3° Person im Dreibettzimmer	365	365

Zuschlag Halbpension (3 x Abendessen in Città di Castello, Gubbio und Assisi)	77	77
Übernachtung in Loreto mit Abendessen und extra Gepäcktransport im Doppelzimmer	90	90
Übernachtung in Loreto mit Abendessen und extra Gepäcktransport im Einzelzimmer	100	100
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport	95	95
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport Allein Reisende	200	200
STRECKE C		
Im Doppelzimmer B&B + 1 Abendessen Campello Alto	438	438
Im Einzelzimmer B&B + 1 Abendessen Campello Alto	568	568
Allein Reisende Person	+ 110	+ 110
3° Person im Dreibettzimmer	275	275
Zuschlag Halbpension (4 x Abendessen in Assisi, Spello, Trevi und Spoleto)	98	98
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport	70	70
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport Allein Reisende	110	110
Zuschlag Spoleto Festival 23/06-09/07	16	16
STRECKE D		
Im Doppelzimmer B&B + 2 Abendessen in Patrico und Monterivoso	580	580
Im Einzelzimmer B&B + 2 Abendessen in Patrico und Monterivoso	694	694
Alleind Reisende Person	+ 155	+ 155
3° Person im Dreibettzimmer	380	380
Zuschlag Halbpension (3 x Abendessen in Spoleto, Piediluco und Rieti)	63	63
Zuschlag Spoleto Festival 23/06-09/07	16	16
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport	95	95
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport allein Reisende Person	155	155
STRECKE E		
Rom Übernachtung im **** Hotel im Doppelzimmer B&B	614	614
Rom Übernachtung im **** Hotel in Einzelzimmer B&B	790	790
Rom Übernachtung im B&B Allein Reisende Person B&B	584	584
Rom Übernachtung im B&B im Doppelzimmer B&B	760	760
3° Preson im Dreibettzimmer	332	332
Alleind Reisende Person	+115	+115
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport	95	95
Rabatt für Reise ohne Gepäcktransport allein Reisende Person	210	210

* Preise in Schweizer Franken können sich wegen des Wechselkurses Euro - CHF ändern.
(Referenz XE-Konverter).

Leistungen, für jede Strecke:

- Übernachtung mit Frühstück
- Abendessen: Strecke A-B-C: 1 x Abendessen, Strecke D: 2 x Abendessen
- Gepäcktransport
- Transfers (die im Programm spezifiziert werden)
- Routebeschreibungen (Englisch, Italienisch, Deutsch oder Niederländisch) und Karten
- Kostenlose GPS Daten zur Verfügung, auf Anfrage
- Kundenservice im Notfall
- Kulturelle Auskünfte über die Reise

Der Preis enthält nicht:

- Kurtax, direkt im Hotel zu bezahlen
- Alles was nicht unter "Leistungen" spezifiziert wird



Ecologico Tours & Meravigliosa Umbria
www.ecologicotours.com
www.meravigliosaumbria.com
e-mail info@meravigliosaumbria.com
tel. (0039) 346 3254167 & (0041) (0) 79 2457505

